

2020

Gemeinsames

Jahresprogramm

Betreuung im Landkreis Ahrweiler



Menschen sollen bleiben wie sie sind.



Wir helfen dabei.





SKFM Katholischer Verein für soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler e.V.



Betreuungsverein der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region e.V.

Hilfen, Informationen und Begleitung rund um das Thema gesetzliche Betreuung

Die Betreuungsvereine des SKFM und der Diakonie sind gemeinnützige Vereine, die für die Begleitung, Fortbildung und Beratung von ehrenamtlichen, rechtlichen Betreuer*innen im gesamten Landkreis Ahrweiler zuständig sind.

Wir informieren in Vereinen, Kirchengemeinden oder anderen Institutionen z. B. über die Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung.

Unsere Aufgaben:

- Beratung von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer*innen
- Fortbildung von ehrenamtlichen Betreuer*innen
- Vermittlung von Betreuungen an Ehrenamtliche
- Information über das Betreuungsrecht
- Information über Vorsorgemöglichkeiten
- Führung von gesetzlichen Betreuungen durch die hauptamtlichen Mitarbeiter

Die beiden Vereine begleiten ca. 250 ehrenamtliche Betreuer*innen im Landkreis Ahrweiler als Mitglieder. Die Mitgliedschaft ist kostenlos.

Wir suchen weitere Menschen, die sich sozial engagieren und eine verantwortungsvolle, wichtige Aufgabe übernehmen wollen als ehrenamtliche rechtliche Betreuer*innen.

Als Betreuer*in würden Sie sich um die Angelegenheiten behinderter, kranker oder alter Menschen kümmern und deren Interessen vertreten.



Die Betreuungsvereine bieten Ihnen:

- Intensive Begleitung bei der Führung einer Betreuung
- Kostenlose Informations- und Fortbildungsseminare
- Einzelberatungen und Hilfestellungen
- Regelmäßige Informationen zu Veranstaltungen oder Veränderungen im Betreuungsrecht
- Einen zusätzlichen Versicherungsschutz

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

Betreuungsverein – SKFM Katholischer Verein für soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler e.V. Ehlinger Str. 47 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Tel: 0 26 41 / 20 12 78



Betreuungsverein der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region e.V. Peter-Jansen-Str. 20 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Tel: 0 26 41 / 20 70 100



Betreuungsbehörde (Ansprechpartner Betreuungsrecht) Kreisverwaltung Ahrweiler Wilhelmstr. 24-30, Bad Neuenahr



Tel: 0 26 41 / 975 - 556 / - 424 oder -558



Gemeinsames Jahresprogramm 2020

Januar

21.01. Offene Sprechstunde der Betreuungsvereine

14.00-17.00 Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, Adenau

S D Leitung: Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

21.01. Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche

18.30-20.30 Betreuer*innen und Vorsorgebevollmächtigte

Schwerpunkt:

Gerichtliche Genehmigungspflichten

Villa am Buttermarkt, Hauptstraße 279, Adenau **Leitung:** Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 20 70 100

27.01. Gesund älter werden

18.00-20.00 Info-Veranstaltung

Ev. Gemeindehaus, Wolfgang-Müller-Str. 7,

Bad Neuenahr

Referent: Prof. Dr. Einwächter

Leitung: Gemeindepädagoge Uwe Moschkau

Anmeldung: 0 26 41 | 20 70 100

Februar

05.02. Wechselwirkungen von Medikamenten im Alter

17.00-19.00 Info-Veranstaltung der Betreuungsvereine und

der Betreuungsbehörde

Kreisverwaltung Ahrweiler, Wilhelmstr. 24-30.

Kreisverwaltung Ahrweiler, Wilhelmstr. 24-30

Bad Neuenahr

Referent: Dr. Thomas Lepping

Anmeldung: 0 26 41 | 975-556 / -424 oder -558

Betreuungsbehörde

März

03.03. Schulungsreihe Betreuungsrecht – Frühjahr

18.00-20.00 Teil 1: Betreuungsverfahren/Einführung

für ehrenamtliche Betreuer*innen

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Referenten: Gemeindepädagoge Uwe Moschkau

Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 20 70 100

10.03. Schulungsreihe Betreuungsrecht – Frühjahr

18.00-20.00 Teil 2: Vermögenssorge

für ehrenamtliche Betreuer*innen

für ehrenamtliche Betreuer*innen
Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Referent: Gemeindepädagoge Uwe Moschkau

17.03. Schulungsreihe Betreuungsrecht – Frühjahr

18.00-20.00 Teil 3: Gesundheitssorge

für ehrenamtliche Betreuer*innen

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr **Referent:** Gemeindepädagoge Uwe Moschkau

18.03. Mitgliederversammlung

19.00 des SKFM e. V. im Pfarrsaal Rosenkranzkirche

Telegrafenstraße (nb. Kirche), Bad Neuenahr Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

24.03. Offene Sprechstunde der Betreuungsvereine 14.00-17.00 Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, Adenau

14.00-17.00 Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, Adenau Leitung: Gemeindepädagoge Uwe Moschkau

24.03 Schulungsreihe Betreuungsrecht – Frühjahr

18.00-20.00 Teil 4: Aufenthaltsbestimmungsrecht

für ehrenamtliche Betreuer*innen

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr Referent: Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

31.03. Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche

18.00-20.00 Betreuer*innen und Vorsorgebevollmächtigte

Schwerpunkt: Vorstellung Pflegestützpunkt

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Leitung: Gemeindepädagoge Uwe Moschkau

Referenten: Ute Remshagen

Dieter Germscheid

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 20 70 100

April

28.04. "Wie kann ich Vorsorge für den Fall treffen,18.00-20.00 wenn ich selbst meine Angelegenheiten nicht

s mehr regeln kann?"

Schwerpunkt: Vorsorgevollmacht und

Betreuungsverfügung

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr Referenten: Rechtsanwalt David Schnöger

Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

SKFM = S Diakonisches Werk = D

Betreuungsbehörde-Kreisverwaltung = K

05.05. Offene Sprechstunde der Betreuungsvereine

Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, Adenau 14.00-17.00

SD Leituna: Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

05.05. Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche

18.00-20.00 Betreuer*innen und Vorsorgebevollmächtigte

Schwerpunkt: Tod des Betreuten -SD

Aufgaben des Betreuers

Ev. Gemeindehaus Bad Breisig, Koblenzer Str. 61 Gemeindepädagoge Uwe Moschkau Leituna:

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78 0 26 41 | 20 70 100

12.05. Workshop Patientenverfügung

18.00-20.00 für ehrenamtliche Betreuer*innen

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr S

Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger Referent:

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

Organisation und Verwaltung: 26.05.

18.00-20.00 Der richtige Antrag zur richtigen Zeit Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr S

Leituna: Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

Juni

19.06. Sommerfest des SKFM e.V. (vereinsintern)

Ansprechpartner: Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger S

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

22.06. "Ich wohne im Heim – Wer kümmert sich?"

SD

17.00-19.00 Das Heimgesetz und seine Umsetzung -Rechte und Pflichten der Beteiligten

> Info-Veranstaltung mit Expertenrunde: Ev. Gemeindehaus, Wolfgang-Müller-Str. 7,

Bad Neuenahr Referent*innen:

Martina Luig-Caspari (Beratungs- u. Prüfbehörde des Landes RLP)

Ulrike Kempchen (BIVA – Pflegeschutzbund) Harald Monschau

(Vorstand BPA) Marc Gabelmann (Vorstand VKAD)

27.06. Sommerfest der Betreuungsvereine

14.30-17.30 der Diakonie Ahrweiler und Koblenz (vereinsintern)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 70 100 D

August

19.08.

Die zweite Miete – Betriebskostenabrechnung –

17.00-19.00 Rechte des Mieters

SDK

Info-Veranstaltung der Betreuungsvereine

und der Betreuungsbehörde

Kreisverwaltung Ahrweiler, Wilhelmstr. 24-30,

Bad Neuenahr

Referent: Rechtsberater Jan-Derik Wilts

Mieterbund Bonn-Rhein-Sieg-Ahr e.V.

Anmeldung: 0 26 41 | 975-556 / -424 oder -558

Betreuungsbehörde

25.08. Offene Sprechstunde der Betreuungsvereine

14.00-17.00 Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, Adenau

S D Leitung: Gemeindepädagoge Uwe Moschkau

25.08. Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche

18.00-20.00 Betreuer*innen und Vorsorgebevollmächtigte

Schwerpunkt: Das Angebot des Seniorenzentrums Maternus-Stift

Maternus-Stift, Schulstr. 7, Altenahr-Altenberg

Leitung: Gemeindepädagoge Uwe Moschkau

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 20 70 100

September

01.09. Schulungsreihe Betreuungsrecht – Herbst

18.00-20.00 Teil 1: Betreuungsverfahren/Einführung für ehrenamtliche Betreuer*innen

Rathaus VG Burgbrohl, Kapellenstraße 12, Niederzissen

Referenten: Gemeindepädagoge Uwe Moschkau

Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 20 70 100

O8.09. Schulungsreihe Betreuungsrecht – Herbst

18.00-20.00 Teil 2: Vermögenssorge

S D für ehrenamtliche Betreuer*innen

Rathaus VG Burgbrohl, Kapellenstraße 12, Niederzissen

Referent: Gemeindepädagoge Uwe Moschkau

12.09. Betreuertag der ev. Betreuungsvereine in der Süd-Region 2019

Fortbildungsveranstaltung für Mitglieder des Betreuungsvereins des Diakonischen Werkes

(Bekanntgabe von Ort und Zeit erfolgt vereinsintern)

 $SKFM = \boxed{ \textbf{S} } \ \, \text{Diakonisches Werk} = \boxed{ \textbf{D} } \\ \, \text{Betreuungsbehörde-Kreisverwaltung} = \boxed{ \textbf{K} }$

12.09. Betreuertag der Betreuungsvereine SKM Trier

Fortbildungsveranstaltung für Mitglieder des S Betreuungsvereins des SKFM-Ahrweiler

(Bekanntgabe von Ort und Zeit erfolgt vereinsintern)

Schulungsreihe Betreuungsrecht – Herbst 15.09.

18.00-20.00 Teil 3: Gesundheitssorge

für ehrenamtliche Betreuer*innen SD

> Rathaus VG Burgbrohl, Kapellenstraße 12, Niederzissen Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger Referent:

Schulungsreihe Betreuungsrecht – Herbst 22.09.

Teil 4: Aufenthaltsbestimmungsrecht 18.00-20.00 für ehrenamtliche Betreuer*innen

SD Rathaus VG Burgbrohl, Kapellenstraße 12. Niederzissen

> Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger Referent:

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche 29.09.

18.00-20.00 Betreuer*innen und Vorsorgebevollmächtigte SD

Schwerpunkt: Sicherheit für Senioren Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger Leitung: Referenten: Gerhard Mainzer (Weisser Rina)

Hubertus Gussone (Weisser Rina)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 20 70 100

Oktober 06.10.

Offene Sprechstunde der Betreuungsvereine

Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, Adenau 14.00-17.00

Leituna: Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger SD

November

"Wie kann ich Vorsorge für den Fall treffen, 03.11.

wenn ich selbst meine Angelegenheiten nicht 18.00-20.00 mehr regeln kann?"

SD

Schwerpunkt: Patientenverfügung

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr Dipl. Theologe Albert Krämer Referenten:

Rechtsanwalt David Schnöger

Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger Leitung: Gemeindepädagoge Uwe Moschkau

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 20 70 100

18.11.

18.30

D

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche

18.00-20.00 Betreuer*innen und Vorsorgebevollmächtigte

Schwerpunkt:

Jahresbericht und Mitteilungspflichten

Kath. Pfarrheim Bad Breisig, Bachstr. 1

Leitung: Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 20 70 100

24.11. Offene Sprechstunde der Betreuungsvereine

14.00-17.00 Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, Adenau

S D Leitung: Gemeindepädagoge Uwe Moschkau

24.11. Elternunterhalt – "Muss ich für meine Eltern 18.00-20.00 noch Unterhalt leisten?"

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Referenten: Rechtsanwalt David Schnöger

Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

26.11. Weihnachtsfeier des Betreuungsvereins der

16.00-18.00 Ev. Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region Ev. Gemeindehaus. Wolfgang-Müller-Str. 7.

Ev. Gemeindehaus, Wolfgang-Müller-Str. 7, Bad Neuenahr

Anmeldung: 0 26 41 | 20 70 100

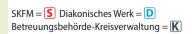
26.11. Mitgliederversammlung des Betreuungsvereins

der Ev. Kirchengemeinden der Rhein-Ahr-Region

Ev. Gemeindehaus, Wolfgang-Müller-Str. 7,

Bad Neuenahr (vereinsintern)





Information Betreuungsrecht – Schulung für ehrenamtliche Betreuer*innen

Schulungsreihe Frühjahr: 03.03. / 10.03. / 17.03. / 24.03. Schulungsreihe Herbst: 01.09. / 08.09. / 15.09. / 22.09.

Wenn Sie vom Betreuungsgericht als gesetzlicher Betreuer bestellt werden, übernehmen Sie die rechtliche Vertretung für einen Menschen, der seine Dinge nicht mehr alleine regeln kann. Dies ist eine verantwortungsvolle und gesellschaftlich wichtige Aufgabe.

Um den rechtlichen und formalen Anforderungen gewachsen zu sein, ist eine thematische Einführung in die Aufgaben des gesetzlichen Betreuers sinnvoll.

Die Seminarreihe befasst sich mit den Grundlagen des Betreuungsrechts und dem Betreuungsverfahren. Sie gibt Informationen zu den häufigsten Aufgabenkreisen für gesetzliche Betreuer*innen:

- Vermögenssorge
- Gesundheitsfürsorge
- Aufenthaltsbestimmungsrecht

Die Referenten arbeiten seit vielen Jahren als gesetzliche Betreuer und vermitteln praxisnah die Inhalte zum Betreuungsrecht.

Diese Veranstaltung richtet sich vor allem an Menschen, die eine ehrenamtliche, gesetzliche Betreuung führen oder führen wollen – ob als Familienangehöriger oder aus sozialem Engagement heraus. Auf Wunsch kann eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden.



Referenten: Gemeindepädagoge Uwe Moschkau

Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche Betreuer*innen und Vorsorgebevollmächtigte

21.01. / 31.03. / 05.05. / 25.08. / 29.09. / 18.11.

Rechtliche Betreuer*innen sowie Bevollmächtigte im Rahmen einer Vorsorgevollmacht machen bei ihrer Arbeit Erfahrungen mit den ihnen anvertrauten Personen oder den Einrichtungen, in denen die betreuten Menschen leben.

Auch der richtige Umgang mit Behörden will gelernt sein. Zur Aufarbeitung von Problemen, Hilfestellungen bei Anträgen, Krankheitsbildern, Zuständigkeiten von Behörden usw. treffen sich ehrenamtliche Betreuer*innen sowie Bevollmächtigte zum Erfahrungsaustausch, der von einem hauptamtlichen Mitarbeiter der Betreuungsvereine begleitet wird.

Im gegenseitigen Austausch können Betreuer*innen und Bevollmächtigte voneinander lernen und sich gegenseitig unterstützen.

Schwerpunkt-Themen der Veranstaltungen:

21.01.: Gerichtliche Genehmigungspflichten

Ein vom Gericht bestellter Betreuer darf im Rahmen der Aufgabenkreise stellvertretend für den Betreuten handeln. Für verschiedene Dinge benötigt er aber eine betreuungsgerichtliche Genehmigung. Auch Vorsorgebevollmächtigte benötigen bei bestimmten Entscheidungen eine Genehmigung vom Betreuungsgericht. Welche das sind und worauf der Bevollmächtigte oder Betreuer achten muss, wird in der Veranstaltung erläutert.

31.03.: Vorstellung Pflegestützpunkt

Menschen, die pflegebedürftig sind oder deren Angehörige, wissen häufig nicht, welche Leistungen sie bei der Pflegekasse beantragen können. Zu möglichen Ansprüchen aus der Pflegekasse beraten die Pflegestützpunkte im Kreis Ahrweiler. Frau Ute Remshagen und Herr Dieter Germscheid stellen das Angebot des Pflegestützpunktes vor.

05.05.: Tod des Betreuten – Aufgaben des Betreuers

Mit dem Tod der betreuten Person endet die gesetzliche Betreuung. Welche Aufgaben hat der Betreuer nach dem Tod noch? Muss der Betreuer die Beerdigung beauftragen und bezahlen? Diese und weitere Fragen werden besprochen.

25.08.: Vorstellung Seniorenzentrum "Maternus-Stift"

Der Erfahrungsaustausch findet im Maternus-Stift statt. Frau Sebastian (Heimleiterin) stellt die Angebote des Hauses vor.

29.09.: Sicherheit für Senioren

Immer wieder werden Senioren Opfer von Straftaten. Dabei gehen die Täter mit einer Dreistigkeit und Skrupellosigkeit vor, die selbst Experten sprachlos macht. Die Gefahren lauern überall. An der Haustür, am Telefon, im Internet und sogar, wenn Sie draußen unterwegs sind. Die Referenten vom Weissen Ring geben Tipps ums sich zu schützen.

18.11.: Jahresbericht und Mitteilungspflichten

Ehrenamtliche gesetzliche Betreuer*innen haben die Pflicht dem Amtsgericht bestimmte Dinge mitzuteilen. Dies erfolgt im Jahresbericht und wenn besondere Veränderungen beim Betreuten entstehen. Die Inhalte des Jahresberichtes werden erläutert, sowie auf weitere Mitteilungspflichten hingewiesen und worauf der Betreuer achten muss.

Sprechstunde im Teilhabezentrum Adenau

21.01. / 24.03. / 05.05. / 25.08. / 06.10. / 24.11.

Die Betreuungsvereine des SKFM-Ahrweiler und des Diakonischen Werkes sind Ansprechpartner für Fragen rund um die rechtliche Vertretung in Form einer gesetzlichen Betreuung oder bei "Vorsorgenden Maßnahmen" wie Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung.

Wer wissen möchte, wie eine gesetzliche Betreuung eingerichtet wird und wie das Betreuungsverfahren abläuft, ist herzlich willkommen.

Auch weitere Fragen zur Führung einer Betreuung können im Rahmen eines Einzelgespräches beantwortet werden: Fragen zur Erstellung eines Vermögensverzeichnisses oder Jahresberichtes, welche betreuungsgerichtlichen Genehmigungen beachtet werden müssen, sowie Fragen zur Errichtung einer Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung oder Patientenverfügung.

Jeden zweiten Monat laden wir jeweils von 14.00-17.00 Uhr zur offenen Sprechstunde nach Adenau ein.

Gesund älter werden

27.01.: Info-Veranstaltung

Wir werden immer älter. Daher ist es wichtig, einige Überlegungen zur Gestaltung des Altwerdens und Verbesserung der Lebensqualität anzustellen. Schwerpunkte des Vortrags:

- 1. Der Einfluss der Aktivität auf das Lebensalter
- 2. Die Änderung des Lebensstils
- Die Auseinandersetzung mit dem Nachlassen der Kräfte und die zunehmende Hilfsbedürftigkeit
- 4. Das vermehrte Auftreten von Krankheiten
- 5. Das Problem der Finsamkeit und der Gedanke an den Tod

Referent: Prof. Dr. Hans-Martin Finwächter

Wechselwirkungen von Medikamenten im Alter

05.02.: Info-Veranstaltung

Menschen ab 70 Jahre nehmen täglich durchschnittlich 6 Medikamente ein.

- Wer koordiniert und überwacht die Medikation?
- Welche Wechselwirkungen kann es geben?
- Welche Risiken kann die gleichzeitige Einnahme von verschreibungspflichtigen und freiverkäuflichen Medikamenten beinhalten?

Über diese und weitere Themen und Fragen referiert Herr Dr. Thomas Lepping. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit Fragen an den Referenten zu stellen.

Referent: Dr. Thomas Lepping

Workshop – Patientenverfügung für ehrenamtliche Betreuer*innen

12.05.: Info-Veranstaltung

Ehrenamtliche rechtliche Betreuer*innen und Vorsorgebevollmächtigte begleiten und unterstützen ihre Betreuten oder Vollmachtgeber*innen häufig bis zum Ende des Lebens.

Gerade in der letzten Lebensphase ist es für den rechtlichen Vertreter deshalb wichtig zu wissen, welche medizinische Behandlung am Lebensende noch gewünscht wird.



Um diese Behandlungswünsche durchzusetzen, ist die Erstellung einer Patientenverfügung sinnvoll. Im Workshop werden den Teilnehmer*innen die Inhalte einer Patientenverfügung erläutert. Ebenso werden Tipps gegeben, wie sie die Verfügung mit den Betreuten oder Vollmachtgeber*innen besprechen und erarbeiten können.

Der Workshop richtet sich nur an ehrenamtliche gesetzliche Betreuer oder Menschen, die eine Vorsorgevollmacht ausüben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Referent: Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

Das Heimgesetz und seine Umsetzung -Rechte und Pflichten der Beteiligten

22.06.: "Ich wohne im Heim – Wer kümmert sich?" Informationsveranstaltung mit Expertenrunde

Menschen in Alten- und Pflegeheimen und deren Angehörige stellen sich häufig die Frage, welche Aufgaben das Heim bei der Versorgung des Heimbewohners übernehmen muss und welche Dinge der Angehörige bzw. rechtliche Vertreter zu erledigen hat. Die Veranstaltung informiert über die gesetzlichen Anforderungen an eine stationäre Pflegeeinrichtung und wie die Einhaltung der Standards überprüft wird.



- Welche Rechte und Pflichten haben Heimbewohner, Angehörige, Bevollmächtigte und Betreuer?
- Gibt es ungeklärte Grauzonen bei den Zuständigkeiten?

Eine Expertenrunde mit Vertreter*innen der Heimanbieter (VKAD u. BPA), Heimaufsicht (Beratungs- und Prüfbehörde des Landes), gesetzlichen Betreuern und der Heimbewohner (BIVA) wird nach einem Impulsreferat Ihre konkreten Fragen beantworten.

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung

28.04.: Vorsorgevollmacht & Betreuungsverfügung 03.11.: Patientenverfügung

"Wie kann ich Vorsorge für den Fall treffen, wenn ich selbst meine Angelegenheiten nicht mehr regeln kann?" – Viele Menschen machen sich mit fortschreitendem Alter Gedanken über das Älterwerden und die Probleme, die damit verbunden sein könnten. Eines dieser Probleme lässt sich in der Frage zusammenfassen: "Was passiert, wenn ich mal nicht mehr für mich selbst entscheiden kann? Bestimmen dann andere – womöglich fremde Menschen – über mich?" Es ist falsch anzunehmen, dass ihr Ehepartner oder die Kinder sie automatisch rechtlich vertreten können. Wir informieren über die verschiedenen Vorsorge-Möglichkeiten.

Referenten: Diplom Theologe Albert Krämer (03.11.)

Rechtsanwalt David Schnöger

Leitung: Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

Gemeindepädagoge Uwe Moschkau (03.11.)

Der richtige Antrag zur richtigen Zeit

26.05.: Verwaltung & Organisation für ehrenamtl. Betreuer*innen und Vorsorgebevollmächtigte

Aufgrund immer neuer Reformen im Sozialrecht und Gesundheitswesen verliert man leicht den Überblick, welche finanziellen Hilfen für den oder die Betreute zu beantragen sind.

Um sich im Dschungel der unzähligen Anträge und Formulare zurecht zu finden, bedarf es einer Vielzahl von Informationen. Im Seminar soll eine Übersicht über mögliche Leistungen und Hilfestellungen für Betreute gegeben, Antragsverfahren besprochen und praktische Hilfen gegeben werden.

Im Mittelpunkt stehen z.B. folgende Antragsverfahren:

ALG Il-Antrag, Grundsicherungsantrag, Befreiung von Rundfunkbeitrag, Krankenkassenzuzahlungen usw.. Zusätzlich erhalten die Teilnehmer praktische Tipps zur Strukturierung und Führung der Betreuungsakte. Diese Veranstaltung richtet sich vor allem an ehrenamtliche Betreuer*innen und Vorsorgebevollmächtigte, die für die Aufgabenkreise Vermögenssorge, behördliche Angelegenheiten oder Gesundheitsfürsorge zuständig sind.

Leitung: Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

Die Zweite Miete – Betriebskostenabrechnung – Rechte der Mieter

19.08.: Info-Veranstaltung

Dürfen die Lohnkosten für einen Hausmeister umgelegt werden? Dürfen Reparaturen in der Nebenkostenabrechnung aufgeführt werden? Welche Versicherungen dürfen in der Abrechnung abgerechnet werden?

Als Mieter oder zuständiger gesetzlicher Betreuer bzw. Bevollmächtigter stehen Sie einmal im Jahr vor der Prüfung der Betriebskostenabrechnung für eine Mietwohnung. Welche Ausgaben des Vermieters durch den Mieter zu begleichen sind, ist manchmal nicht klar. Nicht selten ist die Nebenkostenabrechnung schlicht unverständlich! Was tun?

Herr Wilts vom Deutschen Mieterbund Bonn/Rhein-Sieg/Ahr e.V. erklärt welche Kosten in die Betriebskostenabrechnung gehören und welche der Vermieter nicht umlegen darf. Er gibt einen Überblick welche die häufigsten Fehler bei den Betriebskostenabrechnungen sind. Auch allgemeine Informationen zum Mietrecht werden erläutert.

Referent: Jan-Derik Wilts

Elternunterhalt – "Muss ich für meine Eltern Unterhalt leisten?"

24.11.: Info-Veranstaltung

"Wenn meine Eltern ins Heim kommen oder ihre Rente nicht ausreicht, muss ich dann für meine Eltern zahlen?"

Eine Unterhaltspflicht gegenüber den Eltern besteht lebenslang. Müssen Vater oder Mutter ins Heim, kann das für die Kinder teuer werden.

Herr Rechtsanwalt Schnöger klärt über Unterhaltspflichten gegenüber den Eltern auf. Er informiert über die Schon- bzw. Freibeträge und was den Kindern vom Einkommen übrig bleiben muss, welche Dinge abgesetzt werden können und wodurch sich das anrechenbare Einkommen verringert.

Herr Seeger informiert, auf was der gesetzliche Betreuer achten muss, wenn es um den Elternunterhalt geht. Am Ende der Veranstaltung stehen die Referenten für weitere Fragen zur Verfügung.

Referenten: Rechtsanwalt David Schnöger
Dipl. Sozialpädagoge Ralph Seeger

Referenten der Veranstaltungen

Prof. Dr. Einwächter, Hans Martin

Facharzt für Neurologie und Psychatrie Bad Neuenahr-Ahrweiler Mitglied im Vorstand des Betreuungsvereins der Ev. Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr Region

Germscheid, Dieter

Pflegestützpunkt Bad Neuenahr-Ahrweiler/Grafschaft

Tel.: 0 26 41 / 75 98 50 | E-Mail: dieter.germscheid@pflegestuetzpunkte.rlp.de

Gussone, Hubertus

Außenstelle Ahrweiler - Weisser Ring

Tel.: 0151 / 551 648 21 E-Mail: weisser_ring_ahrweiler@web.de

Krämer, Albert

Teamleiter der Krankenhausseelsorge und Leitung des Ethik-Komitees

Dipl. Theologe Krankenhaus Maria-Hilf Bad Neuenahr Tel.: 0 26 41 / 83-85 705 | E-Mail: albert.kraemer@marienhaus.de

Dr. Lepping, Thomas

Chefarzt der Akutgeriatrie und Frührehabilitation

Krankenhaus Maria-Hilf Bad Neuenahr

Tel.: 0 26 41 / 83-54 71 E-Mail: geriatrie.bna@marienhaus.de

Mainzer, Gerhard

Außenstellenleiter Ahrweiler - Weisser Ring

Tel.: 0151 / 551 648 21 | E-Mail: weisser_ring_ahrweiler@web.de

Remshagen, Ute

Pflegestützpunkt Bad Neuenahr-Ahrweiler/Grafschaft

Tel.: 0 26 41 / 75 98 50 E-Mail: ute.remshagen@pflegestuetzpunkte.rlp.de

Schnöger, David

Rechtsanwalt - Fachanwalt für Familien- und Erbrecht

Tel.: 0 26 41 / 90 64 13 | E-Mail: info@ra-schnoeger.de

Wilts, Jan-Derik

Rechtsberater Mieterbund Bonn-Rhein-Sieg-Ahr e.V.

Tel.: 0228 / 94 93 09 66 E-Mail: wilts@mieterbund-bonn.de

Moschkau, Uwe

Gemeindepädagoge - Betreuungsverein der Ev. Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region

Tel.: 0 26 41 / 20 70 100 | E-Mail: info@btv-rar.de

Seeger, Ralph

Dipl. Sozialpädagoge Betreuungsverein – SKFM Katholischer Verein für soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler e.V.

Tel.: 0 26 41 / 20 12 78 E-Mail: info@skfm-ahrweiler.de

SKFM – Katholischer Verein für soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler e.V.

Ehrenamtlicher Vorstand



Karl Reichle Klaus Peter Rothkegel

Hermann Adams Eva-Maria Schnöger Bernhard Stahl

(Beisitzer)

(2. Vorsitzender) (1. Vorsitzender) (Kassiererin) (aeistlicher Beirat)

Hauptamtliche Mitarbeiter*innen



(Dipl. Sozialarbeiterin)

(Dipl. Sozialpädagoge)

Brigitte Gröning

Jana Binzenbach Ralph Seeger

Betreuungsverein der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region

Ehrenamtlicher Vorstand



von links nach rechts:

Reinhard Danneleit (Beisitzer) Rüdiger Stiehl (Vorsitzender) Prof. Dr. Hans Martin Einwächter (Beisitzer) Rainer Stuckenschmidt (Beisitzer) Willi Smits (Stellv. Vorsitzender)

Hauptamtliche Mitarbeiter*innen



Frau Marion Eisler (Dipl. Sozialpädagogin) Uwe Moschkau (Gemeindepädagoge) Hilde Schneider (Verwaltungsangestellte)





Betreuungsverein der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region e.V.

Peter-Jansen-Str. 20 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler Tel: 0 26 41 / 20 70 100 info@btv-rar.de www.betreuungsverein-ahrweiler.de



SKFM Katholischer Verein für soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler e.V.

Ehlinger Str. 47 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler Tel: 0 26 41 / 20 12 78 info@skfm-ahrweiler.de www.skfm-ahrweiler.de

